

	Seite
Herder, J. G.	18
1) Bückeburg 9. Febr. 1776. — An Fürstin zu Schaumburg-Lippe.	
2) Weimar 11. Jan. 1781. — An . . . . ?	
Hippel, Theod. G. von	19
1) Königsberg 26. Oct. 95. — An f. Neffen.	
2) Königsb. d. 13. Febr. 96. — An denselben.	
Hitzig, Jul. Eduard	26
Berlin 28. Nov. 1826. — An Minister Grafen Dankelmann.	
Hölderlin, J. Ch. F.	27
Nürtingen bei Stuttgart 2. April 1804. — An Hrn. Buchhändler Wilmaus in Frankfurt a. M.	
(Eine mit seinem Namen unterzeichnete Handschrift H.'s gehört, wie Sammler wissen, zu den schwer erwerbbaeren Seltenheiten. Einzelne Blätter, welche Gedichte enthalten, aber ohne Unterschriften, nur durch das Zeugniß Anderer als echt verbürgt, kommen seit einiger Zeit im Autographenhandel häufig vor.)	
Hölty, Ludw. Heinr. Christoph	28
Scherzhafte Gedicht (ungedruckt) an Braga (?); offenbar ein Mitglied des Hainbundes, welches diesen Namen führte.	
Hoffmann, Ernst Theodor Amadeus	29
1) Bamberg 8. März 1810. — An Hofrath Winkler.	
2) Berlin 19. Januar 1822. — An Karl Schall.	
Houwald, Ernst, Freiherr von	33
Sellendorf 20. Nov. 1820. — An Hofr. Winkler.	
(Der Herausgeber fühlt sich dem guten Houwald dankbar verpflichtet für die Lanze, die er in seinem Schreiben an Theodor Hell unserm edlen Schmidt von Lübeck zu Ehren bricht; mögen auch einige Splitter derselben dem Freunde Hell-Winkler, so wie den von letzterem gerühmten Romanzen des Ritters Arthur von Nordstern ins Antlitz geslogen sein. Gegenseitige Lobspriiche einander zu spenden, dazu waren die Mitglieder der ehemaligen „Dresdener Piederthee's“ stets gerüstet.)	
Humboldt, Alex., Freiherr von	35
1) Bayreuth, d. 5. Juli 96. — An Freiherrn von Schuckmann.	
2) A Ingelfingen ce 17 Juillet 96. — An denselben.	
3) Bayreuth d. 25. Jan. 97. — An denselben.	
4) Ohne Datum und Angabe des Ortes. — An denselben.	
5) Jena d. 14. Mai 97. — An denselben.	
6) Potsdam, Sonntag früh. Mai 1843. — An Holtei.	